Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 79 (1953)

Heft: 21

Rubrik: Üsi Chind

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

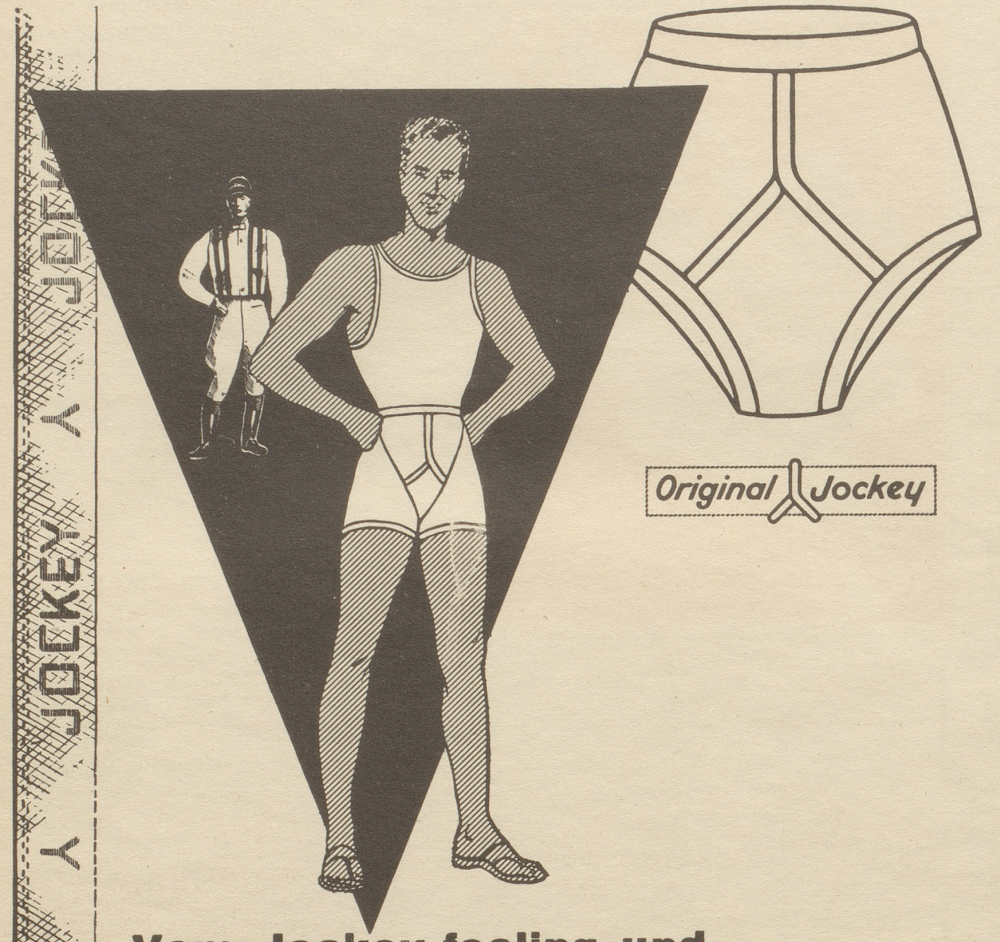
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Vom Jockey-feeling und vom masculine-support.

Gefühlssache! Woran es liegt, läßt sich nicht erklären, man muß es an sich selbst spüren. Wer es kennt, will dieses eigenartige Gefühl der Sicherheit nie mehr missen und begreift, warum Jockey in 19 Ländern Millionen von begeisterten Trägern zählt. Der einzigartige Komfort-Schnitt, der nie klaffende Verschluß, das SPEZIAL-Elasticband,

das gibt's nur einmal, das hat nur Jockey

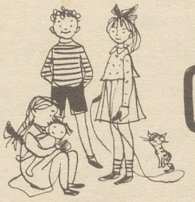
auch für Knaben

SPEZIALBAND
EMPA-ATTEST
DAUERHAFTIGKEIT GEPRÜFT
No. 43055 v. 19.2.53
SUPER-ELASTIC

neu: die poröse Sommerqualität
neu: Nylon, nylonisiert = absorbierend, also viel angenehmer

VOLLMOELLER, Wirkwarenfabrik, Uster

Üsi Chind



Die Mutter muß unerwarteterweise fort. Sie bittet das elfjährige Eveli auf einem Zettel: Bitte Kartoffeln schälen! – Als Mutter heimkommt, befindet sich der Schultornister, nicht aber Eva zu Hause. Die Kartoffeln liegen noch dort wie sie aus der Pfanne kamen. Mutter überzeugt sich auf dem Zettel, ob ihre Anweisung nicht deutlich genug war. Unter ihrer Bitte steht von Kinderhand geschrieben, das einzige Wort: Wieviel? RW

✦

Heiri: «Säg au, Seppli, warum tuet au s Tram äso hüpfe wie toll?» – Seppli: «Es wird halt Bölle im Schtrom ha!» HA

✦

Fritzli bringt das Schulzeugnis heim für sein erstes Jahr Sekundarschule. Nach Fritzlis Gebaren zu schließen stimmt etwas nicht! Es sei eine Bemerkung darin, sagt er, indem er mir das Zeugnis überreicht. In beschwichtigendem Tone fügt er bei, daß es das gleiche bei vielen andern auch heiße. Und ich lese im Zeugnis: ‹Promoviert›. -z-z

✦

In einem größeren Dorfe, wo die Mütter, und vereinzelt auch die Väter, noch eifrig die Schulexamen ihrer Nachkommen besuchen, erlebten besagte Eltern anläßlich eines solchen Schlußfestchens einen kleinen Spaß. Hanneli, die Zweitkläßlerin, wurde von der Lehrerin aufgefordert, vor der Klasse das Gedicht vom Summervögeli aufzusagen. Während die Kleine nach vorn trippelte, schwatzten hinten im Schulzimmer zwei Prominente des Dorfes vernehmlich laut miteinander, ja, der Präses unterdrückte zeitweise nur schwach ein frohes Lachen. Hanneli steht vor der Klasse, ohne ein Wort zu sagen. Die Lehrerin ermuntert es: «Wänn wotscht afange, Hanneli?» Das Mädchen schaut nach hinten und sagt: «Wänn di säbe zwee Herre dert hinne fertig sy mit Schwätze!» -b-

✦

Ich bin auf Besuch und Anneli erzählt mir, Mama sei grad beim Zahnarzt gewesen und habe dort eine Malagafüllung bekommen. – Prost! (Wahrscheinlich eine Amalgamfüllung.) Wer wollte da nicht Patient sein! F

✦

Unsere Tante schwört darauf, daß man den Charakter des Menschen aus seinem Haarwuchs erschließen könne. Kürzlich war sie bei uns auf Besuch, und es gelang ihr binnen kurzem, das Gespräch auf ihr Lieblingsthema zu bringen: Gekräuseltes Haar deutet auf einen nobeln Charakter, steifes auf einen widerspenstigen, dichtes auf einen leidenschaftlichen usw. Die sechsjährige Edith hörte auch zu und sah auf Papas ratzekahlen Kopf. Plötzlich fragte sie: «Hät üse Pappa kei Charakter?» EB

✦

Unsere fünfjährige Tochter betrachtet mit ihrem Vater nachdenklich ein surrealistisches Kunstwerk. Nach einer Weile frägt sie: «Pape, isch das vomene Unglück?» Ca

Abonnieren auch Sie den Nebelspalter — er bringt Ihnen viel Freude und Frohmut ins Haus!